

Da will ich sein!

Das ENNSTAL-
MAGAZIN



Made im Ennstal

▶ *DIRIGENT*

Felix Hornbacher

▶ *Weihnachten*

Einst und heute

▶ *Jagdhornbläser*

Vereine im Ennstal

▶ FREIWILLIG ZUM

Roten Kreuz

EXTRA:

Adventkalender

24 GESCHENK-TIPPS

04 | 23

lebens
raum
enns
tal



www.lebensraum-ennstal.at

DAS MAGAZIN FÜR GAFLENZ, GROSSRAMING, LAUSSA,
LOSENSTEIN, MARIA NEUSTIFT, REICHRAMING, TERNBERG UND WEYER

INHALT

Liebe Ennstalerinnen und Ennstaler!

Im Weihnachtsevangelium ist es der hell leuchtende Stern, der den Hirten den Weg weist. Das Licht der Weihnacht stiftet Zuversicht und Hoffnung. Die Caritas mit ihren vielen haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen ist oft ein Licht für Menschen, die gerade im Schatten stehen. Sie schenken nicht nur ihre Zeit, sondern Achtsamkeit und Liebe weiter. Oft ist es einfach nur die Anteilnahme am Schicksal des anderen Menschen, das offene Ohr und Herz.



Wenn auch Sie das Leben von Menschen wieder ein Stück heller werden lassen wollen, lade ich Sie herzlich dazu ein, sich bei uns ehrenamtlich zu engagieren. Als Regionalkoordinator der Caritas in der Region Ennstal stehe ich gerne für Anfragen zur Verfügung. Darüber hinaus bin ich Bindeglied zwischen Caritas und den Pfarren. Hier möchte ich Ihnen noch zwei regionale Veranstaltungen ans Herz legen: Das Caritas-Bratwürsteessen in Losenstein am ersten Adventwochenende und den stimmungsvollen Advent in Weyer, wo Kekserln für den guten Zweck verkauft werden.

Herbert Altmann // Regionalkoordinator der Caritas in der Region Ennstal

Da will ich sein!

- 03 **Weihnachten** // Einst und heute
- 07 **Traditionsbetrieb** // Zöserl Metalltechnik
- 10 **Da schau her!** // Schönes, Besonderes & Neues
- 11 **Adventkalender** // 24 Geschenktipp
- 15 **Vereine im Ennstal** // Jagdhornbläser Weyer
- 16 **LRE 4.0** // Helopal - Ein Fenster zur Sonne
- 17 **Ferienprogramm**

- 19 **Freiwillig zum Roten Kreuz**
- 21 **Made im Ennstal** // Felix Hornbacher
- 24 **Kinoprogramm**
- 24 **Ennstal in Wort & Zahl**

Da will ich lernen!

- 05 **Kurz nachgefragt** // Ein Beruf stellt sich vor
- 17 **8. Berufserlebnistag**

Da will ich arbeiten!

- 08 **Mutig & innovativ** // Unternehmer:innen, die das Ennstal bewegen
- 08 **Unsere neuen Kooperationspartner:innen**
- 23 **Chefsache** // Elisabeth Hirner

AUSGABE 04/2023 // Veröffentlicht: 30. November 2023 // Redaktionsschluss: 26. Oktober 2023

FOTOS: Cover © Jakob Hornbacher, Adobe Stock, Rotes Kreuz, Topothek Ternberg // Seite 2: © Privat



Blech und Stahl wird hier geformt. Flexibel oder streng genormt. Metallfunken blitzen. Die Schweißnähte sitzen. Seit mehr als 40 Jahren steht ZÖSERL für höchste Qualität. Wir wünschen dem Ennstaler Lebensraum ein schönes Fest unterm Weihnachtsbaum!

ZÖSERL METALLTECHNIK
 ZÖSERL Metalltechnik GmbH
 Eisenstraße 79
 4462 Reichraming
 Tel: 07254/20 550
 Mail: metalltechnik@zoeserl.at
 Web: www.zoeserl.at



Weihnachten wie damals

Weihnachten einst und heute

Ob Adventwanderung, Perchtenlauf oder Weihnachtsmarkt – viel zu sehen und zu tun gibt es auch heuer wieder im Lebensraum Ennstal. Wie aber haben die Menschen früher Weihnachten erlebt? Um diese Frage zu beantworten, haben wir uns in der Topothek Ternberg umgesehen.

So erzählt es ein Zeitzeuge aus Ternberg in einer Tonaufnahme, die 1986 entstand. Nachzuhören ist diese – wie auch viele weitere Zeitzeugen-Interviews – in der Topothek von Ternberg.

Die Topothek ist ein regionalhistorisches Online-Archiv, mit dem Fotos, Filme und andere Dokumente in digitalisierter Form öffentlich zugänglich gemacht werden. „15 Gemeinden aus den Bezirken Steyr-Land und Kirchdorf haben sich zusammengeschlossen, um digitale Archive für ihren Heimatort aufzubauen“, erklärt Projektleiter Siegfried Kristöfl.

Vor allem für die Jüngeren ist der Advent immer eine besonders aufregende Zeit. Mit jedem Türchen, das am Adventkalender geöffnet wird, rückt Weihnachten ein Stück näher.

Topotheken gibt es beispielsweise in Losenstein und Ternberg. Letztere wurde Ende November anlässlich einer offiziellen Präsentation freigeschalten. Befüllt wurde sie vor allem in ehrenamtlicher Arbeit vom Gemeindebediensteten Bernhard Renöckl.

Auch vor 100 Jahren herrschte in der Adventzeit eine „eigene Atmosphäre“ – selbst ohne Adventkalender: „Bei den Bauern wurde auf der Tenne noch das Getreide gedroschen, da halfen alle zusammen. Die Bäuerin hat währenddessen schon Kekse gebacken.“ Vom Duft war das ganze Haus erfüllt.

ROSENKRANZ UND STÖRIBROT

„Das Material stammt vorerst größtenteils aus dem Gemeindearchiv sowie von Vereinen“, sagt Renöckl. 5.600 Dateien sind das zurzeit. Nun ist auch die Bevölkerung aufgerufen, das kollektive Gedächtnis der Region, beispielsweise mit Fotos aus der privaten Sammlung, zu vervollständigen.



1930 in Trattenbach: Weihnachten in der Bäckerei Haberleitner

Der 24. Dezember 1933 bei der Messerer-Familie Rameis bzw. Ratzinger in Trattenbach

Ebenfalls zu Weihnachten bei Familie Rameis/Ratzinger: Beim gemeinsamen Musizieren in der geschmückten Stube

Das vorliegende Material gibt Aufschluss darüber, wie sich Weihnachten im Laufe der Zeit verändert hat, aber auch, was geblieben ist – etwa die Ungeduld der Kinder: „Zu Heilighacht wurde nach der Stallarbeit geräuchert“, erzählt der bereits eingangs zitierte Zeitzeuge. „Dann betete die Bauernfamilie gemeinsam mit den Knechten und Mägden den Rosenkranz.“

Das Beten wurde einigen recht lang. „Wir Kinder waren sehr unruhig, wir wollten den Christbaum sehen.“ Die Bescherung war für heutige Verhältnisse bescheiden: „Ein paar ganz kleine Geschenke gab’s, außerdem hingen Zuckerln am Baum – aber wir haben uns sehr gefreut darüber!“

Die Weihnachtsette begann erst um Mitternacht. Bis dahin wurde von den Erwachsenen noch „Tee“ getrunken. Dabei dürfte mancher etwas zu tief ins Häferl geschaut haben. „Bis zur Mette gab’s schon Ausfälle auch.“

Mit dem Stefanitag gingen die Verwandtschaftsbesuche los. Dabei wurde oft gemeinsam musiziert – mit der Zither oder am „Fotzhobel“ (Mundharmonika). „Jeder, der ein Instrument spielen konnte, nahm’s zu den Besuchen mit.“

Die jungen Burschen besuchten Mädchen, die ihnen gefielen, und zeigten beim Störibrot-Anschneiden ihr Geschick. Dabei handelte es sich um ein Kletzenbrot, das so angeschnitten werden musste, dass man darauf stehend ein Stampler Schnaps balancieren konnte. „Manchmal haben uns die Mensche reingelegt“, erzählt ein Zeitzeuge aus Ternberg. Dann wurde das Störibrot (in Ternberg oft auch „Stierbrot“ ausgesprochen) mit Draht und Stricknadeln präpariert.

FIS-LÄUFE AM HERNDLECK

Schnee zur Weihnachtszeit ist heute die Ausnahme. Früher waren die Winter schneereicher, oftmals aber auch gefährlicher, weiß Renöckl: „Trattenbach wurde mehrfach durch



Oben: Trattenbach im Winter 1941 nach einem Lawinenabgang in der Hammerstraße

Lawinenabgänge von der Außenwelt abgeschnitten, wobei es auch Verletzte gab.“ In der Topothek finden sich entsprechende Fotos und Videoaufnahmen aus dem Winter 1940/41.

Heute kaum mehr vorstellbar, obwohl es gar nicht so lange zurückliegt: „Zwischen 1975 und 1992 wurden am Herndleck fast alljährlich FIS- und Europacup-Slalomläufe ausgetragen“, so Renöckl. Aufgrund immer schneeärmerer Winter wurde zuerst die Teilnahme an den Bewerben, 1994 schließlich auch der Liftbetrieb selbst eingestellt.

Advent im Ennstal

01.12.2023	Großbraming Adventroas	ab 15 Uhr mit 20 Stationen
01-03.12.2023	Weyrer Adventmarkt	Egererschloss
02.12.2023	Weihnachtsmarkt Reichraming	ab 15 Uhr am Ortsplatz
02.12.2023	Nikolauslesung	ab 10 Uhr in Bücherei Weyer
02.12.2023	Krampusausfahrt der Kleinreiflinger Grabmteufln	ab 17 Uhr auf Seewiese Kleinreifling
02.+03.12.2023	Advent im Pechgraben mit Hirtenspiel	Pechgraben
02.+03.12.2023	Adventmarkt Maria Neustift	Haus der Dorfgemeinschaft
06.12.2023	Krampuslauf Rauhgrumteufel	ab 18:30 Uhr am Ortsplatz Großbraming
07.12.2023	Perchtenlauf der Reichraminger Hintergebirgstuefln	ab 18 Uhr am Ortsplatz
07.12.2023	Krampuslauf der Brauchtumsgruppe Gaflenz	ab 19 Uhr am Ortsplatz
07.+08.12.2023	Adventmarkt Laussa	Pfarrkirche
08.+10.12.2023	Theaterstück „Die teuflische Weihnacht“	jeweils ab 15 Uhr im Dorfczentrum Kleinreifling
09.12.2023	Kirchenkonzert Musikverein Losenstein	ab 17:30 Uhr in der Pfarrkirche
09.12.2023	Krampuslauf der Weyrer Flösserteufeln	Ortszentrum Weyer
10.12.2023	Adventwanderung auf den Freithofberg	ab 14 Uhr am Ortsplatz Maria Neustift
16.+17.12.2023	Christbaumkugel-Wochenende auf der Ennserhütte	Ennserhütte
17.12.2023	Ennstaler Adventsingen	ab 15:30 Wallfahrtskirche Maria Neustift
22.12.2023	Adventkonzert von Brunnbachklang und Hiaslbergmusi	ab 19 Uhr in Pfarrkirche Großbraming
24.12.2023	Lesung für Kinder „Warten aufs Christkind“	ab 10 Uhr in Bücherei Weyer
25.12.2023	Christmas-Techno „Pissed and Baked“	ab 20 Uhr in Schlosserei Weyer
26.12.2023	Stefani-Benefizkonzert in Maria Neustift	ab 10 Uhr im Haus der Dorfgemeinschaft



Links: Herndleck FIS-Rennen 1978 WSV Trattenbach
Rechts: Das FIS-Rennen 1975 hat Christian Neureuther aus BRD gewonnen.



Sie haben zu Hause historische Aufnahmen oder Dokumente für die Ternberger Online-Topothek? Dann kontaktieren Sie Topothekar **Bernhard Renöckl** unter renoeckl@ternberg.ooev.gv.at!

KURZ NACHGEFRAGT

Name: LEOPOLD WÖHRNSCHMIL
Alter: 40 JAHRE
Beruf: CHRISTBAUMPRODUZENT, LAND-/FORSTWIRT
Wohnort: LAUSSA
Firma: MEIN BAUERNHOF



Entweder ... oder ...?

- Sommer Winter
 Hund Katze
 Morgenmensch Nachteule
 Vanillekipferl Lebkuchen
 Weihnachtsmann Christkind
 Schneemannbauen Schlittenfahren

Am meisten gefällt mir an meiner Arbeit:
ICH BIN MEIN EIGENER CHEF UND VIEL IN DER NATUR

Meine Ausbildung:
TISCHLERLEHRE, LAND- UND FORSTWIRT

Nach Feierabend gönne ich mir:
A GSCHIEDNE JAUSE

Ausflugstipp(im Ennstal):
WASSERFALL(HÖLLEITE) ODER SCHIEFERSTEIN

Am Ennstal mag ich besonders...
+ ES GIBT VIELE SCHÖNE PLÄTZE UND WANDERMÖGLICHKEITEN
+ DIE RUHE
+ DIE NATUR

Neues vom Gasthof Blasl

VERÄNDERUNGEN IM NEUEN JAHR:

★ NEUE GESCHÄFTSFÜHRUNG

Georg Blasl tritt die Pension an - Seine Frau Margaretha übernimmt die Geschäftsführung des Betriebs.

★ RÄUMLICHKEITEN FÜR FEIERN

Gaststube und zwei Stüberl bieten Platz für 50/40 und 20 Personen und sind ideal für Familienfeiern, Sitzungen und kleinere Veranstaltungen. Das Zimmerangebot wird um eine Aufenthaltsloungue erweitert.

Wir freuen uns auf Ihre Reservierung!



AB 1.1.2024
NEUE ÖFFNUNGSZEITEN
Mi - Sa: 16 - 24 Uhr
So: 10 - 17 Uhr
WARMER KÜCHE BIS 21 UHR
Montag & Dienstag Ruhetag
Jeden 1. Sonntag im Monat geschlossen

4460 Losenstein • Bahnhofstraße 3
Tel. +43 (0) 72 55 / 62 15
info@gasthof-blasl.at • www.gasthof-blasl.at



∞
SIE WOLLEN MIT IHREM
BUSINESS DURCHSTARTEN?

FANGEN SIE BEI IHREM
BANKING AN.

∞
WIR MACHT'S MÖGLICH.



 **INFINITY** | BUSINESS BANKING
AUF DEM NÄCHSTEN LEVEL.



rb-ennstal.at



FOTOS: © Zöserl, Wolfgang Kunasz, Susanne Weiss // TEXT: Doris Holtbuchner

VON DER VISION ZUM ERFOLGREICHEN FAMILIENBETRIEB

Traditionsbetriebe im Lebensraum Ennstal
Zöserl Metalltechnik

ES WAR IM OKTOBER 1983, ALS IN EINER DOPPELGARAGE IN REICHGRAMING DER GRUNDSTEIN FÜR DAS HEUTIGE UNTERNEHMEN ZÖSERL METALLTECHNIK GELEGT WURDE. DEN TRAUM VON DER EIGENEN KLEINEN SCHLOSSEREI HATTE HERWIG ZÖSERL DA ABER SCHON LÄNGER, UND ALS ENDLICH DAS PASSENDE GEBÄUDE GEFUNDEN WAR, LEGTE ER DIREKT LOS.

Am Anfang war es noch ein Ein-Mann-Unternehmen, das Herwig Zöserl einige Jahre neben seinem Hauptberuf in Steyr betrieb. Die Kunden waren hauptsächlich Privatpersonen und landwirtschaftliche Betriebe, die ihn mit Schlosserarbeiten und der Herstellung von Blecherzeugnissen beauftragten. „Dazu gehörten zum Beispiel Heckschaufeln für Traktoren oder Verstrebungen für Zwillingsreifen“, weiß Tochter Edith Zöserl. „Einmal hat er sogar einen kaputten Traktor nach einem Unfall wieder hergerichtet.“

Da die Arbeit immer mehr wurde, wagte Herwig Zöserl 1990 den endgültigen Sprung in die Selbstständigkeit. Zwei Damen standen ihm in den ersten Jahren im Büro und in der Produktion zur Seite – seine Frau Elfriede und seine Schwägerin Margit. Neben Sonderanfertigungen auf Bestellung wurden auf eigens angeschafften Maschinen auch laufend Messer und Feitl erzeugt. Ganze Bestecksätze wurden darauf hergestellt und auch die Kinder Edith und Karin bereits früh ins Unternehmen eingebunden. „Für uns war das ein Riesenspaß, wenn wir Ringe für das Besteck biegen durften, und wir haben einen Wettbewerb draus gemacht, wer schneller ist: wir oder die Maschine“, erinnert sich Edith. Die beiden Schwestern sind auch heute noch als Prokuristinnen im Unternehmen tätig.

Von Anfang an war es Herwig Zöserl wichtig, seine Produkte möglichst unabhängig zu erzeugen und so wurden laufend neue Maschinen angeschafft. Kein Wunder, dass die ursprüngliche Produktions-

stätte samt zugebauten Lagerhallen bald aus allen Nähten platzte. Seit 2007 findet man das Unternehmen daher am heutigen Standort in Reichraming – auch dieser ist seither bereits zwei Mal erweitert worden. Derzeit sind dort 40 Mitarbeiter:innen und zwei Lehrlinge beschäftigt. Und nach wie vor setzt man auf Unabhängigkeit in der Produktion. „Die Oberflächenbearbeitung ist das Einzige, was fremdvergeben wird, ansonsten wird alles selbst gemacht.“

Dabei hat sich in den letzten 40 Jahren natürlich auch Einiges verändert. Laut Edith Zöserl wurde „früher noch viel mehr mit der Hand gearbeitet, die Arbeit war auch körperlich anstrengender. Heute bieten sich durch viele Maschinen ganz andere technologische Möglichkeiten, vieles läuft automatisierter ab und man muss für das Handwerk auch schon ein gewisses Know-how am PC mitbringen.“ Und während Herwig Zöserl noch jeden Handgriff selbst beherrscht hat, gibt es heute Facharbeiter:innen mit eigenen Bereichen und Maschinen, die sie bedienen.

Weitere Ausbaupläne gibt es derzeit nicht. „Wir sind in 40 Jahren auf 40 Mitarbeiter:innen angewachsen, das ist schon ganz beachtlich“, meint Edith Zöserl. „Jetzt konzentrieren wir uns mehr darauf, den hohen Standard zu halten, nachhaltig und umweltschonend zu wirtschaften und für unsere Mitarbeiter:innen ein möglichst angenehmes Arbeitsklima zu schaffen.“



Ganz oben: Das Wohn- und Betriebsgebäude (1983)
Oben: Herwig & Elfriede Zöserl



Betriebsgebäude nach letztem Hallenzubau am alten Standort (bis 2007)



Fam. Zöserl bei der Auszeichnung zum ineo-Lehrbetrieb mit Mag. Doris Hummer



Das Zöserl-Team heute

Ist auch Ihr Unternehmen ein Traditionsbetrieb? Dann schreiben Sie uns an magazin@lebensraum-ennstal.at

MUTIG innovativ &

Unternehmer:innen,
die das Ennstal bewegen

Hive Analytics OG



STECKBRIEF:

Namen: Lorenz Hinterplattner & Markus Bollwein

Alter: 21 & 21

Wohnort: Losenstein / Steyr

Firma: Hive Analytics OG

Firmenstandort: Losenstein



KURZ GEFRAGT:

Liebstes Hobby: Klettern / Stand-Up-Paddling

Lieblingsessen: Kasnocken / Lasagne

Lebensmotto: Always look at the bright side of life.

Liebblingsplatzerl im Ennstal: Schieferstern

Dorthin einladen würden wir gerne ... alle, die eine Auszeit vom Alltag brauchen.

5 FRAGEN:

Am liebsten an unserem Job mögen wir die Abwechslung und die vielen Reisen zu diversen Messen und Vorträgen, sowie das Unterstützen von Imkern.

Unser Betrieb ist im Ennstal angesiedelt, weil im Ennstal die Bedingungen für die Imkerei ideal sind und so auch unsere eigenen Bienen optimal versorgen können.

Begonnen hat es vor 4 Jahren in unserer Schule als Lorenz damit begann sich auch im Labor mit seinen Bienen zu beschäftigen und erste Versuche durchführte. Dadurch führte eines zum anderen und wir begannen gemeinsam mit vielen Kollegen aus der Imkerei die bestehenden Probleme anzugehen.

Unsere Firma steht für nachhaltige Forschung in der Imkerei und stetige Wissensvermittlung für Jung und Alt zum Thema Imkerei und Bienengesundheit. Auch stehen wir für artgerechte Bienenhaltung und die Produktion hochwertiger Produkte aus dem Bienenstock.

Über diesen beruflichen Erfolg haben wir uns am meisten gefreut: Der direkte Sprung nach der Ausbildung in die Selbständigkeit, der 1. Platz beim Sparkasse Accelerator und der Teilnahme an der Expo Science Luxemburg und die Eurobee 2023.



Unsere neuen Kooperationspartner:innen – Willkommen!



Firma ING. SILBERGASSER
Gesellschaftsform Einzelunternehmen
Geschäftsführer Gerhard Alexander Silbergasser
Standort 4460 Losenstein | Laussabach 15
Telefon +43 660 96 04 394
E-Mail office@ing-silbergasser.at
Homepage www.ing-silbergasser.at

ING. SILBERGASSER ist DER Ansprechpartner bei der Umsetzung Ihres Projekts: Von der Idee bis zum Entwurf, von der Material-Bemusterung bis zur Angebotseinholung, von der Baustellenkoordination bis zur Abnahme kann die komplette Projektabwicklung übernommen werden. Oder auch nur Teile davon – ich passe mein Leistungsangebot gerne an Ihre individuellen Bedürfnisse an!



FOTOS: © Floß & Co



Firma Floß & Co
Gesellschaftsform Einzelunternehmen
Geschäftsführerin DI Annemarie Dirninger
Mitarbeiter:innen ca. 10-15
Standort 4463 Großbraming | Eisentraße 66
 8933 St. Gallen | Auf der Au 210
Telefon +43 664 120 59 21
E-Mail a.dirninger@floss.at
Homepage www.floss.at

Floß & Co – Floßmeisterei Dirninger ist seit 30 Jahren ein Garant für gelungene Firmenevents, Betriebs- und Vereinsausflüge oder private Feiern. Wir bieten Floßfahrten mit Grill oder Jause, Floßbauworkshops mit Flößerbrief, Kanuverleih und viele Angebote für Jugendgruppen, wie Lehrlingsworkshops.



ALLE KOOPERATIONSPARTNER:INNEN auf www.lebensraum-ennstal.at





OH TANNENBAUM

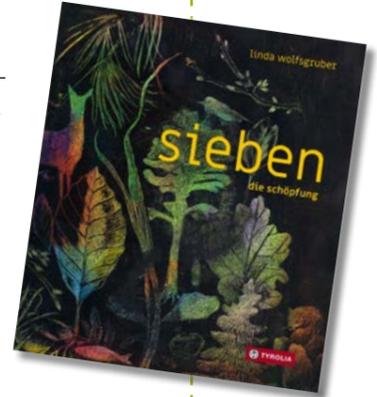
Wie die einst heidnische Tradition zu der wurde, die wir heute kennen, ist eine mehrdeutige Geschichte. Sowohl in Estland als auch in Lettland erzählt man sich, dass hier das Geburtsland des Weihnachtsbaumes sei. Eine andere Erzählung besagt, der Brauch sei durch den Paradiesbaum inspiriert worden, der in einem mittelalterlichen Stück über Adam und Eva als Requisite genutzt wurde. Eine weitere Spur führt ins Jahr 1539 und in den Straßburger Dom Doch egal, wo der Brauch seinen Ursprung genommen hat – ein geschmückter Weihnachtsbaum lässt die Augen von Jung und Alt am Heiligen Abend strahlen.



Illustration © Linda Wolfsgruber, Innsbruck: Tyrolia 2023

sieben

Die Schöpfungsgeschichte zu Weihnachten? Ja, heuer unbedingt! Denn dieser Band der Illustratorin Linda Wolfsgruber ist wie ein rundum stimmiges Kunstbuch gestaltet. Auf 120 Seiten entfaltet sich bildgewaltig die Erzählung, während sie der Genesis folgt und gleichzeitig an unsere Schöpfungsverantwortung appelliert. Das passt unter den Christbaum! Vielleicht als Gemeinschafts-Packerl für alle zusammen?



Linda Wolfsgruber: sieben. die schöpfung.
Innsbruck: Tyrolia 2023, 978-3-7022-4150-6
Ein Buchtipps von Andrea Kromoser: www.familienlektüre.at



DA SCHAU HER!

SCHÖNES, BESONDERES & NEUES

In den Backofen geschaut ... beim Kirchenwirt in Großraming

APFELKUCHEN MIT SCHNEEHAUBE

Zutaten:
1,5 kg Apfel geschält und „geblattet“

Für den Mürbteig:

- 400 g Mehl
- 500 g Butter
- 150 g geriebene Haselnüsse oder Mandeln
- 4 Dotter
- Zitronenschale
- Vanillezucker
- Marillenmarmelade
- 150 g Zucker

Für die Schneehaube:

- 1/4 l Eiklar
- 500 g Zucker

Zubereitung:

Die Äpfel mit Zimt und Zucker dünsten. Aus den Zutaten einen Mürbteig kneten und bei 180 Grad 20 Min. anbacken, bis er leicht Farbe bekommen hat, dann den Teig mit der Marillenmarmelade bestreichen. Die Äpfel auf einem Sieb kurz abtropfen lassen und auf den bestrichenen Teig geben.

Für die Schneehaube Eiklar und Zucker schlagen und auf die Äpfel geben. Anschließend noch einmal 20 Min. bei 180 Grad backen.

Tipp: Wer den Apfelkuchen nicht selbst backen möchte, kann ihn auch direkt beim Kirchenwirt genießen, z. B. im Rahmen einer Weihnachtsfeier oder beim Silvestermenü.



FOTO: © Kirchenwirt Großraming

Niemand
IST JE DURCH
Geben
ARM GEWORDEN.

Anne Frank

WINTERWUNDERLAND

Nur das Knirschen des Schnees unter den Füßen und der Atem im Rhythmus des eigenen Tempos durchbrechen die Stille...

Wer eine Pause vom hektischen Advent sucht, macht sich am besten auf zu einem Spaziergang durch die winterliche Pracht der Natur und genießt so die beschauliche Seite der kalten Jahreszeit.

Tipps für sichere Wanderungen und Wege im Winter findet man z. B. unter www.steyr-nationalpark.at



FOTO: © Reinhard Ebner

Adventskalender

24 GESCHENK-TIPPS AUS DEM ENNSTAL

Schönes handgefertigtes **WAND-REGAL ZUM AUFHÄNGEN**

aus upgecyclten Ziegelformen.

€ 55,-

AHRER - Garten / Trends / Wohnen
Waidhofner Straße 52, 3335 Weyer
www.ahrer.info



Unterhaltung und Information, Abenteuer und Einblicke in ferne Welten, Orientierung und Perspektiven, Wortakrobatik und Horizonterweiterung – DAS Geschenk für alle Leseratten und Büchertiger (und alle, die das noch werden wollen) ist eine **JAHRESKARTE FÜR DIE BIBLIOTHEK!**

€ 18,- (Erwachsene) € 23,- (Familie)

Bücherei Losenstein
Eisenstraße 43, 4460 Losenstein
www.buecherei-losenstein.at



STIMMUNGSVOLLER KERZEN-HALTER

als Weihnachtsstern in trendigem Rost-Design (ohne Kerze).

€ 29,90

Elektrotechnik Guttman GmbH
Eisenstraße 19, 4463 Großraming
www.elektrotechnik-guttman.at



BABY GESCHENK-SET bestehend aus Hoodie und Hose in Gr. 62. Das Outfit passt perfekt für das erste Weihnachtsfest. Stoffe aus 95 % Baumwolle und 5 % Elasthan.

€ 50,00 im Set

€ 30,00 Einzelpreis Hoodie

€ 25,00 Einzelpreis Hose

Mirjam Gsöllpointner
mirjam.gsollpointner@gmail.com

Regional-Gut Bauernladen
Kirchenplatz 8, 4452 Ternberg
www.regional-gut.at



Bei dieser Auswahl ist bestimmt der richtige Duft dabei: **WOHLTUENDES DUSCHBAD** in verschiedenen Duftrichtungen: Rose, Eisenkraut, Zirbe und viele mehr.

330ml-Flasche

€ 10,50

ADEG WIEDEMANN
Prinzstrasse 11, 4452 Ternberg
07256/8882



ALLES FÜR DIE FISCH mit einem Gutschein für Anglerzubehör: angefangen bei der Angelrute, Rollen, Köder bis zu Rucksäcken, Taschen, Pullis u.v.m.

€ 39,90

Malermeister Haider Andreas GmbH
Hollensteinerstraße 11
3335 Weyer



Der kuschelig **WARME MANTEL** der Marke Yest macht selbst kalte Wintertage angenehm – super Tragegefühl und Toppreis

€ 79,95

Modewelt Andrea
Eisenstraße 54, 4460 Losenstein
0676/38 20 180, andrea-wimmer@a1.net



KINDERBUCH: „Von der kleinen Lärche, die ein Christbaum werden wollte“

ist eine liebevoll illustrierte Weihnachtsgeschichte über einen kleinen Baum mit einem großen Traum.

Hardcover, 21 x 21 cm, 36 Seiten

€ 19,80
Judith Köster - Grafikdesign
buch.ideenquelle.at

Die **ALPAKA-SITZAUFLAGE** ist der perfekte Outdoor-Begleiter auf deinen Wanderungen, der Jagd oder Festivalbesuchen. Hält warm und trocken. Gewicht: 250 g, Größe: ca. 37 x 39 cm, Filz aus 60 % Alpaka, 40 % Schaf

€ 39,90

Alpaka Berghof
Hammerstraße 80
4453 Trattenbach
www.alpaka-berghof.at



Mit einem **10ER-BLOCK FÜR BAD ODER SAUNA** im Ennstal Hallenbad Losenstein schenken Sie Sport, Spaß und Wohlbefinden in Ihrer Region.

€ 55,- (Kinder)

€ 95,- (Erwachsene)

Gemeinde Losenstein
Hallenbad Losenstein
Anton Schosserweg 37
4460 Losenstein
www.hallenbad-losenstein.at



Kräuter sammeln und zu Tees, Salben, Tinkturen und mehr verarbeiten – Das lernt man bei einem **WILDKRÄUTER-SPAZIERGANG** der VHS. Zum Beispiel am 19. April oder 4. Mai in Ternberg.

€ 18,- bis € 30,-

(+ ca. € 10,- Material)

VHS Steyr -Ennstal
ennstal@vhs-ooe.at
www.vhs-ooe.at



STRICK-HYBRID-JACKE FÜR DAMEN UND HERREN mit durchgehendem unterlegtem Reißverschluss, Seiten- und Innentaschen, Flatlock-Nähten in Kontrastfarbe am Ärmel und gestepptem Karo-Design.

€ 47,40 statt € 63,20

SST PRODUCTS & DESIGN GmbH
Waidhofnerstraße 2, 3335 Weyer
07353 / 22 436 - 50, grafik@sst.co.at



GESUNDHEIT UND WOHLBEFINDEN mit einem individuellen Auszeit-Gutschein, z.B. für eine La Stone Massage, dem besonderen Körpererlebnis mit warmen und kühlen Steinen.

€ 148,- für zwei Stunden



TAMAYA Sport- und Gesundheitszentrum
Neudorf 6
3335 Gafenz
0664/3513188
www.tamaya.at

Mit einer isolierten Trinkflasche **WÄRME SCHENKEN**. Kombinierbar mit einer großen Auswahl an verschiedenen Bio-Tee-Sorten, im Beutel oder lose. Edelstahl, 750 ml, auslaufsicher

€ 20,99

Dorfgenossenschaft
UMS EGG eG
Eisenstraße 56
4460 Losenstein
www.ums-egg.at



THE ONLY ONE – HAARSPRAY gibt der Frisur eine lang anhaltende, starke Festigung und verleiht dem Haar schönen Glanz. Provitamin B5 und Leinextrakt versorgen das Haar zusätzlich mit wichtigen Pflegestoffen.

€ 17,50

team reisinger
Mandl & Felberbauer OG
Schulstraße 3, 4452 Ternberg
www.teamreisinger.at



Geschenkset **ENNSTALER REGIONALGELD** mit Motiven von Künstlerin Ingrid Berger. Mit Firmenverzeichnis, Geschenkmappe und einem kompletten Satz der neuen Ennstaler im Wert von je einmal 1, 5, 10, 20 und 50 Euro.

€ 86,-
Ennstaler Abstellen und auf
www.ennstaler.net

BIO-WALD-BLÜTEN HONIG im Glas aus der Region: Ternberg, Laussa, Losenstein, Reichraming (Hintergebirge).

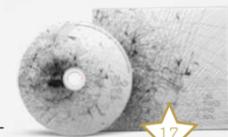
€ 6,- /250g € 10,- / 450g € 18,- / 950g

Christine und Heinz Sperlbauer
Wurbach 34, 4452 Ternberg
heinrich.sperlbauer@aon.at



Meditative Klänge und treibende Rhythmen von Johannes Kroneggers vielfältigem Instrumentarium verweben sich auf der **SONOR LUX AUDIO CD** mit frei fließenden Melodielinien und expressiven Klangpatterns von Joachim Grüblers Luftinstrumenten. Inkl. Downloadlink.

€ 23,-
www.klangquelle.at/produkt/sonor-lux-audio-cd



Geschenk mit Charakter: Der **LE-BENSBAUM** ist ein Symbol, das schon seit Jahrhunderten als Zeichen der Verbundenheit, Familie, Liebe, Verwurzelung, Gesundheit und eines langen Lebens angesehen wird. Diese positive Symbolik wird hier wunderschön umgesetzt als Collier aus 925 Sterling Silber und Zirbenholz.

€ 199,-

Uhren & Schmuck Elisabeth Hirner
Eisenstraße 25, 4463 Großraming, 0664/1071414
www.uhren-schmuck-hirner.at



Popcorn darf beim Weihnachtsfilmabend im Kreis der Familie nicht fehlen. Das **GUGARUZ-POPCORN** gibt es im Handel oder direkt ab Hof in Ternberg. Dort kann man die Verpackung auch personalisieren lassen.

GUGARUZ POPCORN
Getreideweg 10, 4452 Ternberg
www.gugaruz-popcorn.at



LOSENSTEIN-KRIMI: Am Fuße der Burgruine wird ein Toter gefunden. Ein furchtbares Unglück. Doch es bleibt nicht bei einem Todesfall... Was mit Astrid Miglars ‚Natterkopf‘ anfang, geht in ‚Mörderisches Traunviertel‘ weiter.

€ 14,40

im Buchhandel und auch im Online-Handel
(ISBN 978-3-7408-1910-1)
www.astridmiglars.at



Gemeinsam wertvolle Momente mit Kind, Enkel oder Patenkind erleben und dem Christkind genügend Zeit für die letzten Vorbereitungen schenken: Beim Besuch der **FAMILIENWEIHNACHT** in der Heimat-Kirche.

kostenlos

Pfarre Ennstal
Feiern in Laussa, Ma. Neustift, Großraming, Weyer, Ternberg, Losenstein, Reichraming
www.pfarre-ennstal.at



FOTO: © Beverly Buckley, Pixabay

FOTO: © Nilee, Pixabay

FOTO: © Matthias Gröbl

FOTO: © Andrea Indrich

EINE KARRIERE BEI WEBER-HYDRAULIK IST EIN VOLLTREFFER FÜR DEINE ZUKUNFT

Weitere Infos



#TEAMWEBER

JOBANGEBOTE

- Exportsachbearbeiter (m/w/d)
- Projektkoordinator – Einkauf (m/w/d)
- Instandhaltungsmitarbeiter (m/w/d)
- Technischer Redakteur (m/w/d)
- IT Senior Administrator (m/w/d)
- Schweißer (m/w/d)

Attraktives Gehalt laut KV-Metallindustrie mit Überzahlung je nach Qualifikation und Erfahrung.

LEHRSTELLENANGEBOTE

- Metalltechnik - Zerspanungstechnik (m/w/d)
- Metalltechnik - Schweißtechnologie (m/w/d)
- Mechatronik - Automatisierungstechnik (m/w/d)
- Industriekaufrau/-mann (m/w/d)
- Informationstechnologie (m/w/d) Betriebslogistik (m/w/d)

Lehrlingsentschädigung laut Kollektivvertrag.



Die Ausbildung startet am 1. September 2024

Bewerbungen für das Lehrjahr 2024 ab sofort möglich
Für Lehrlinge gibt es täglich ein kostenfreies Menü im Panorama-Restaurant.

Bewerbungen bitte per E-Mail an Nina.Laub@weber-hydraulik.com
<https://ausbildung.weber-hydraulik.com/standort-losenstein>
Alle weiteren Infos auch auf www.weber-hydraulik.com



VEREINE IM ENNSTAL

FOTOS: © Rudolf Dobsesberger // TEXT: Stefan Hirtenlehner



Vom Wildbret zum Ohrenschmaus So klingt das Ennstal

Um die Besonderheit der Vorweihnachtszeit vollständig zu erleben, sollte man sich am besten mit allen Sinnen auf sie einlassen. Das Ennstal ist von außerordentlichem Glück geprägt, da es so viele musikalische Ausnahmetalente beheimatet, die unsere Ohren verwöhnen. Umso schöner ist es, wenn diese über die Grenzen der Region hinaus Anerkennung erfahren. So konnten 12 Männer der Jagdhornbläsergruppe Weyer in diesem Jahr nicht nur zum dritten Mal als oberösterreichischer Landessieger gekürt werden, sondern beim Jagdhornbläserwettbewerb in Gmunden gar die internationale Wertung gewinnen.

DER WUNSCH ANS CHRISTKIND

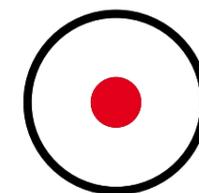
„Neben den hervorragenden Einzelleistungen unserer Musiker ist vor allem auch die Zusammensetzung der Bläsergruppe ein Garant für den Erfolg“, erläutert Obmann Markus Höllmüller mit Stolz. „Es ist eine Mischung aus Jung und Alt: Wir haben das Glück, dass neben noch 3 aktiven Gründungsmitgliedern, die bereits seit 23 Jahren Teil unserer Gruppe sind, auch zwei junge Musikkollegen die Fanfaren blasen.“ Dennoch sind neue Mitglieder stets willkommen und Hornmeister Leopold Buchriegler freut sich, wenn das Christkind junge Jagdhornbläserinnen und Jagd-

hornbläser für seine Gruppe bringt. Dabei gilt es allerdings nicht nur den Umgang mit einem Es-Parforcehorn zu beherrschen, sondern auch im Waidwesen bestens geschult zu sein, denn die Jagdkarte zu halten ist eine Voraussetzung, um die prämierte Gruppe aus Weyer zu verstärken.

KOSTPROBE GEFÄLLIG?

„Da die Jagdhornbläser kein Musikverein sind, sondern dem Jagdverband unterstellt sind, ist das Ziel neben der Brauchtumpflege, die Jägerschaft einer breiten Öffentlichkeit auf positive Weise näher zu bringen“, erklärt Höllmüller. Dass diese Mission gelingt, davon können wir uns im Advent selbst überzeugen: Am 10. Dezember gestaltet die Jagdhornbläsergruppe Weyer gemeinsam mit vier weiteren Gruppen die Messe in der Kirche Gars ten und am 17. Dezember lädt sie zum Weihnachtskonzert in Weyer.

BEZAHLTE ANZEIGE



oö Job Week

18. bis 22.3. 2024

jobweek.at





EIN FENSTER ZUR SONNE

4.0
Ennstal

FÜR MARKEN-FENSTERBÄNKE IST LOTTOMANN WEIT ÜBER DIE GRENZEN DES ENNSTALS HINAUS BEKANNT. KÜNFTIG SETZT DAS UNTERNEHMEN AUF DIE KRAFT DER SONNE.

„Als Unternehmerin sehe ich mich in der Pflicht, zum Klimaschutz beizutragen und gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen“, erklärt Geschäftsführerin Erika Lottmann. Bereits vor der Pandemie wurde daher entschieden, in eine Photovoltaik-Anlage zu investieren, um Grünstrom für den Eigenbedarf wie auch für die Netzeinspeisung zu produzieren.

Warum es dann doch etwas gedauert hat, schildert Kurt Weymayer, Leiter Betriebstechnik: „Von der Bestellung bis zur Montage vergingen rund zwei Jahre. Zu Verzögerungen kam es sowohl bei der Bewilligung des Netzzugangs als auch bei den Förderungen.“

Umso mehr freut man sich nun über die 210-Kilowatt-peak-Anlage, die während des Sommers fertig gestellt wurde. Investitionsvolumen: 220.000 Euro. Weymayer: „Die Module bedecken die Fläche des Hallendachs zu zwei Dritteln. Den Rest haben wir freigelassen für den Fall, dass wir einmal aufstocken müssen.“

Die jährliche Sonnenstromproduktion entspricht dem Jahresbedarf von mehr als 50 Haushalten. Der Jahresbedarf der Lottmann Fensterbänke GmbH wird damit bilanziell zu 42 Prozent gedeckt.

BLICK IN DIE ZUKUNFT

Weymayer denkt bereits weiter: „Zum Firmengelände gehört eine Böschung, die nicht genutzt wird. Entsprechende Bewilligungen vorausgesetzt, könnte man hier Flächen-Photovoltaik montieren.“

Für erneuerbare Wärmeerzeugung ist eine Hackschnitzelheizung in Überlegung. Einer Lösung bedarf es zuvor freilich noch für die Lagerung des Brennstoffs. Denn Platz ist mittlerweile Mangelware am Standort des erfolgreichen Ennstaler Unternehmens.

Mehr über unser Zukunftsbild auf www.lebensraum-ennstal.at



8. ENNSTALER BERUFSERLEBNISTAG

FÜR FACHKRÄFTE DER ZUKUNFT!

Am 25. September boten mehr als 20 ausstellende Betriebe und Schulen im TDZ Reichraming Infos und ein Kennenlernen für 370 interessierte Schüler:innen.



ENNSTALER FERIENPROGRAMM

In den Weihnachtsferien bietet der TVB Steyr + Nationalpark Region wieder ein vielfältiges Programm für Gäste und Einheimische an.

Beim Ferienprogramm begeben sich die Kinder auf die Spuren von Naturwesen und Waldschönheiten, basteln eigene Wichtel, schmieden selbst Nägel in der Nagelschmiede, probieren unter fachkundiger Anleitung die Sportart Klettern oder machen sich auf eine Entdeckungstour am historischen Marktplatz von Weyer. Die Teilnahme ist möglich, solange Plätze verfügbar sind.

www.lebensraum-ennstal.at/Ennstaler_Ferienprogramm

Buchung: www.steyr-nationalpark.at/erlebnis-shop

Anmeldung jeweils bis spätestens 9 Uhr am Vortag



Auf diesen Teppichboden haben schon in meiner Kindheit die Christbaumkerzen getropft.

DAS MUSS MAN MIR ABER NICHT ANSEHEN!

ES IST KUNST!

Wachsreste von den Christbaumkerzen, Schokoflecken von Omas Weihnachtskekse und Glitter vom Geschenkpapier – auch das gehört zu einem gelungenen Fest!

Aber nicht jede Erinnerung muss für die Ewigkeit bewahrt werden!

Mit einem neuen Teppichboden, neuen Vorhängen oder deinem restaurierten Lieblingsmöbel strahlt dein Wohnzimmer dieses Weihnachten mit dem Christbaum um die Wette.

UND DU KANNST GEMÜTLICH UND ENTSPANNT INS NEUE JAHR STARTEN.

STÖLLNBERGER | staudinger
TISCHLEREI | RAUM AUSSTATTUNG | PLANUNG

ZENTRALE | PRODUKTION
4460 Losenstein, Industriegebiet 2
T + 43 7255 / 44 45 - 0
E tischlerei@stoellnberger.com

PLANUNG | SCHAURaum | VERKAUF
4400 Steyr, Dukartstraße 15
T + 43 7252 / 76 008 - 0
E tischlerei@staudinger.com

Das Beste für Ihre Party aus unserer Feinkost

- WURST-, FLEISCH-, KÄSEPLATTEN
- BELEGTE BRÖTCHEN
- RIESEN-LAUGEN-PARTYBREZEN
- JOURGEBÄCK GEFÜLLT
- JUMBOBAGUETTE & RIESEN-KORNSPITZ



IHR FREUNDLICHES EINKAUFSZIEL IN WEYER!



Wir beraten Sie dazu sehr gerne – 07355 / 6031

GROßRAMINGER

Advent-Road

1. DEZEMBER 2023

16:00 – 22:00 UHR

WÜRFEL- & AKTIONSTAGE

DO 30.11. - SA 2.12.

**Bis zu -30%
WÜRFELRABATT**

**Vorweihnachtliche
Adventmarktstimmung**

**Großes
GEWINNSPIEL**

FLEISCHEREI
Mandi Mandls

Elisabeth **HIRNER**
UHREN SCHMUCK SPORTPREISE

ELEKTROTECHNIK
Guttmann



Franzl
Mode und Schuhe

ADEG **GARSTENAUER**
Lebensmittel | Geschenkartikel | Schulartikel

Lagerhaus | Innviertel-Traunviertel-Urfahr



BEZAHLTE ANZEIGE

mit freundlicher Unterstützung von



Mehr als Rettungsdienst FREIWILLIG ZUM ROTEN KREUZ

WER FREIWILLIG BEIM ROTEN KREUZ TÄTIG WERDEN WILL, MUSS NICHT IMMER GLEICH ZU NOTFÄLLEN AUSTRÜCKEN. GANZ IM GEGENTEIL: DAS ANGEBOT IM ENNSTAL IST ÄUSSERST VIELFÄLTIG UND HELFENDE HÄNDE WERDEN IMMER GERN GESEHEN.

Eins der Angebote des Roten Kreuzes sind zum Beispiel die Rotkreuz-Märkte in Weyer und Großraming. Jeden Dienstag können dort mit einem speziellen Ausweis Lebensmittel und Produkte des täglichen Bedarfs äußerst günstig eingekauft werden. Die Waren werden von den Geschäften gespendet, dort von den freiwilligen Mitarbeiter:innen abgeholt, in den Märkten verteilt und verkauft. „Wir sind hier nicht nur auf unsere Freiwilligen angewiesen, sondern natürlich auch auf die Spenden der umliegenden Geschäfte“, erklärt Andrea Holzinger, GSD-Koordinatorin für Steyr-Land.

TAGESZENTRUM UND BESUCHSDIENST – GEMEINSAM EINE SCHÖNE ZEIT VERBRINGEN

Eine weitere großartige Möglichkeit, sich freiwillig zu engagieren, ist das Tageszentrum in Ternberg. Ältere Personen, die allein nicht mehr mobil sind, werden von freiwilligen Fahrer:innen zu Hause abgeholt und für einen Tag ins Bezirksalten- und Pflegeheim Ternberg gebracht. Dort stehen eigene Räumlichkeiten und Freiwillige zum Plaudern, Basteln oder Spielen bereit. Oft wird gemeinsam musiziert und gesungen und auch Feste wie Muttertag oder Weihnachten werden hier gefeiert. „Für die älteren Menschen ist das eine willkommene Abwechslung zum Alltag und sie treffen dort oft viele

alte Bekannte wieder“, so Andrea Holzinger. Auch beim Seniorencafé in Losenstein trifft man sich jeden 2. Mittwochnachmittag in gemütlicher Atmosphäre.

Beim Besuchsdienst hingegen fahren freiwillige Mitarbeiter:innen zu den Klient:innen im ganzen Ennstal nach Hause. Was dort dann gemacht wird, ist ganz individuell und geschieht je nach Lust und Laune: Karten spielen, gemeinsam lesen, in den Garten gehen oder sich einfach nur unterhalten.

NICHT NUR ZU WEIHNACHTEN: ZEIT IST DIE WERTVOLLSTE SPENDE

Um als Freiwilliger im Tageszentrum, beim Besuchsdienst oder in den Rotkreuz-Märkten tätig zu werden, braucht es keine bestimmten Vorkenntnisse. „Man sollte einfach gern mit Leuten zusammen sein und auch gut mit älteren Leuten umgehen können“, meint Andrea Holzinger. Interessierte erhalten vor Antritt der Aufgabe einen kostenlosen Erste-Hilfe-Kurs und eine Basisausbildung in Form eines Seminars.

FREIWILLIG TÄTIG WERDEN:

Infos unter www.passende-jacke.at
an jeder Rotkreuz-Dienststelle oder unter der Nummer **0664/88745864**
oder per E-Mail an se-office@o.rotekreuz.at



Der Besuchsdienst ist nur eine der vielen Leistungen des Roten Kreuzes.



Die Rotkreuz-Märkte Weyer und Großraming funktionieren vor allem aufgrund der freiwilligen Spenden von regionalen Geschäften.

Weihnachtsrätsel

Finden Sie das Lösungswort?

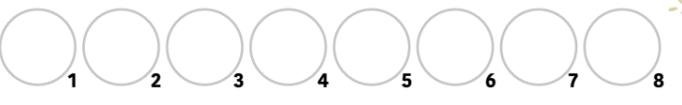
Rätsel: krupion.de

FOTOS: © Jakob Hornbachner // TEXT: Doris Hollnbuchner

Bruder Jakobs im A. T.	Summe der Lebensjahre	Coach aus Ternberg: ... Raich	Schwermetall	Muse der Liebesdichtung	aus gebranntem Ton gefertigt	brit. Sendeanstalt (Abk.)	griechische Sagen-gestalt	Stadt nordöstlich von Weimar	australischer Lauf-vogel	Schutz-stoffe verab-reichen	franzö-sisch: Wasser	
Hand-werks-betrieb		je. für (latei-nisch)	Dunst über Groß-städten	Hinder-nis beim Spring-reiten		Doppel-ehe		amerika-nischer Berg-löwe				
Still-stand		8			Fluss in Russ-land	Fußglied	Dauer-bezug (Kurz-wort)		chem. Zeichen für Plu-tonium		3	
Schwär-mer, Fantas-t	Café in Steyr	Nachbar-staat des Iran	führender Schöpfer von Kleidung					weib-licher Wasser-geist	Vor-nehm-tuer		Gebühr; Schätz-wert	
				Haarspray von team reisinger (the only ...)			norweg. Schrift-stellerin (Sigrid)					
leidenschaft-lich (Musik)	Zeit nord-amerikani-scher Ur-einwohner	großer Behälter für Flüssigkeiten	Träger einer Erb-anlage		Gebets-, Freuden-ruf						5	
Haus-halts-plan								Miglar schrieb einen Krimi-nal-...		Gepflog-enheit, Brauch		
LRE-Spreche-rin: ... Lottmann	Teil des Gesichts	Sinnes-organ						Hülsen-frucht	Schlim-mes		Gefäng-nisraum	
								ugs.: niedlicher kleiner Junge				
exotische Echse	Tier in der Krippe	Glauben schenken; ehelich verbinden						europ. Kultur-TV-Kanal				
Brut-stätte												
	4							Himmels-wesen	lieber, wahr-schein-licher		russ.-sibir. Wald-gebiet	
besitz-anzei-gendes Fürwort	Holz-haufen für die Köhler-er	Gewässer östlich des Kasp. Meeres						ein Balte				
					darauf achtet man bei Tamaya	Vortrag; Abhandlung	Zerset-zungs-vorgang	handeln	Schiffs-beläder	7	freier Verteidi-ger beim Fußball	Getreide-art
Es sind viele EnnsTaler im...	Serie, Folge					böse, schlimm			wunsch-los zu-frieden			
						weib-liches Märchen-wesen		Ränke-spiel				
Riese	Gebirge in Marokko	zu keiner Zeit				Segel-befehl		Wind am Garda-see	Nacht-lokal			1
Beste, Siegerin				rissig, uneben			Reise-weg				chem. Zeichen für Osmium	
			belgi-scher Kurort			Organ des Harn-systems			eine Farbe			
franzö-sischer Weich-käse	„Sau-zahn“ ist ein...				Ab-schnitt der Woche		medi-zinische Betäu-bung					2



Geschenkkorb gewinnen



Gewinnen:

Knacken Sie das Kreuzworträtsel und schreiben Sie uns das Lösungswort bis 30. Jänner 2024 per E-Mail an magazin@lebensraum-ennstal.at
Mit ein bisschen Glück gewinnen Sie einen Geschenkkorb von Fleischerei Florian Forster im Wert von € 50,-. Bei Ziehung werden Name und Foto veröffentlicht.

VON DER KIRCHENORDEL IN GROSSRAMING AN DIE OPERNHÄUSER DIESER WELT

FELIX HORNBACHNER



OB IM KIRCHENCHOR ODER AN DER ORDEL IN SEINEM HEIMATORT, BEIM MASTERSTUDIUM IN MAILAND, IN DER OPER VON PARIS ODER AUF KONZERTTOURNEE IN EUROPAS GROSSSTÄDTEN – MUSIK IST SEIT JEHER DIE GROSSE KONSTANTE IM LEBEN DES DIRIGENTEN FELIX HORNBACHNER. DABEI WÄRE ES BEINAHE NICHT SO WEIT GEKOMMEN...

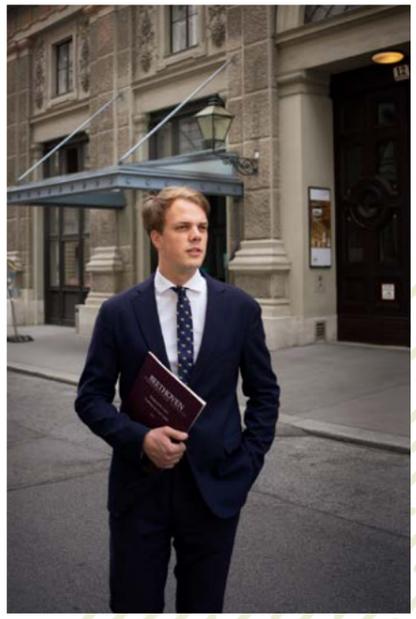
Die Liebe zum Kochen hat den jungen Großraminger nach der Hauptschule erst einmal für ein Jahr an die HLW in Weyer verschlagen. „Ich koche zwar immer noch leidenschaftlich gern, habe aber damals schnell gemerkt, dass es doch die Musik ist, die mich im Leben leitet und meine wahre Berufung ist.“ Kein Wunder, saß er doch schon als kleiner Bub beim Opa an der Kirchenorgel, während die Mama im Kirchenchor sang. Der Opa war es dann auch, der ihn auf der Orgel unterrichtete und ihm beibrachte, wie man Stücke kreativ interpretieren kann. Als Folge davon hat Felix schon mit elf Jahren erste Messen gespielt und mit 15 Jahren erste Projekte mit dem Kirchenchor geleitet.

Seine Arbeit als musikalischer Assistent von Simone Young hat den jungen Dirigenten seit 2022 bereits durch ganz Europa geführt – von Madrid über Genf nach Paris und Berlin. Was ihm an seiner Arbeit besonders gefällt? „Dass es ein ständiger Lernprozess ist und man so viele Kulturen und verschiedene Herangehensweisen kennenlernt, sowohl musikalisch als auch menschlich.“

ÜBER WEIHNACHTEN GEHT ES NACH JAPAN
Den 24. Dezember verbringt Felix Hornbachner dieses Jahr nicht mit der Familie, sondern am Dirigentenpult in Japan, nämlich beim Kawaminami Mozart Music Festival. Ein ganz besonderer Anlass für den 31-Jährigen: „Dort werden neben der Carmina Burana auch Stücke von meinem Großonkel Balduin Sulzer aufgeführt, der seinerzeit die Verbindung zu diesem Festival hergestellt hat. Dieses Jahr findet es das erste Mal seit seinem Tod wieder statt“, erzählt er. „Da ist es natürlich eine große Ehre, dass ich gefragt wurde, ob ich dort dirigieren möchte.“ Auch im nächsten Jahr stehen neue Herausforderungen ins Haus. Denn da wird der Großraminger an der Volksoper in Wien „Die Zauberflöte“ dirigieren.

Dass Felix Hornbachner seinem Heimatort nach wie vor verbunden ist, zeigt sich unter anderem in seinem musikalischen Engagement im Ennstal. So holte er im November zu dem von ihm initiierten Schubertfest unter anderem Weltstar Michael Schade nach Großraming.

Aber das ist nicht der einzige Grund, warum er immer wieder gern hierher zurückkommt. Denn zwischen unzähligen Hotelzimmern und Reisen ist Großraming für ihn ein besonderer Ankerpunkt, an dem er wieder zur Ruhe kommt und Kraft tanken kann. „Wenn ich in meinem Elternhaus im Garten sitze und Partituren lerne oder mich in der Musikschule meiner Kindheit ans Klavier setze, dann erdet mich das einfach sehr.“



Felix Hornbachner bleibt seinem Heimatort Großraming verbunden - Weihnachten verbringt der 31-Jährige aber dieses Jahr in Japan.

CHEFSACHE

„ALLES GOLD, WAS GLÄNZT“

Manchmal ist tatsächlich alles Gold, was glänzt. Das Uhren- und Schmuckgeschäft von **Elisabeth Hirner** ist in dieser Hinsicht ein wahres Schatzkästchen. Wie sie vom Sport zum Schmuck fand, erzählt die Unternehmerin im Interview.



WEIHNACHTEN NAHT.

WAS KÖNNEN SIE DEM CHRISTKINDL EMPFEHLEN?

Für „ihn“ empfehle ich smarte Sportuhren oder Armbänder und Ketten aus Edelstahl bzw. aus Leder. Gefragt sind auch Holzuhren aus Zirbe oder Walnuss. Wer das Außergewöhnliche schätzt, freut sich über eine Armbanduhr aus dem Holz eines Barrique- oder Whiskey-Fasses.

Für „sie“ ist Goldschmuck immer im Trend, seien es Ohringe oder ein Collier. Hochwertige Goldketten gibt es bereits ab etwa 100 Euro. Ganz allgemein ist die Goldfarbe Gelb wieder im Kommen.

ICH DACHTE, GOLD SEI GRUNDSÄTZLICH GELB ...

Standardmäßig werden drei Goldtöne angeboten: Gelb, Rot/Rosé und Weiß, wobei letzterer Farbton immer en vogue ist. Trauringe gibt es exklusiv auch im Farbton Haselnuss.

IHR UHREN- UND SCHMUCKGESCHÄFT HABEN SIE 2015 VON HUGO MAYER ÜBERNOMMEN. WIE KAM ES DAZU?

Unsere gemeinsame Geschichte reicht sogar noch zwei Jahrzehnte weiter zurück. Hugo hat den „Powerman Austria“ mitbegründet, einen Kombinationsbewerb aus Laufen und Radfahren, den ich bis zur WM 2022 ehrenamtlich – und nach Gründung des Eventzentrums Eisenwurzen hauptberuflich – mitorganisieren durfte. Begleitend habe ich Wirtschaftspädagogik studiert.

Als Hugo das Schmuckgeschäft eröffnet hat, habe ich dort nach der Karenz mitgearbeitet. Schließlich habe ich den Betrieb samt Belegschaft übernommen. Ich bin in Großraming aufgewachsen und bin Nahversorgerin aus Überzeugung.

MITTLERWEILE UNTERRICHTEN SIE AUCH. ZIEHEN SIE SO DIE NÄCHSTE UNTERNEHMERGENERATION HERAN?

Ergeben hat sich das während der Corona-Lockdowns. Als Wirtschaftspädagogin begann ich nebenbei Rechnungswesen, Marketing und Controlling in einer Linzer Handelsakademie zu unterrichten.

Ich finde es motivierend, mit jungen Menschen zu arbeiten. Im letzten Schuljahr habe ich mit einer meiner Klassen einen Ausflug ins Ennstal unternommen. Dabei haben wir unter anderem eine Floßfahrt auf der Enns und eine Betriebsbesichtigung in meinem Geschäft gemacht.



Das Team: Lisi Kronsteiner, Claudia Kirchmayr, Michaela Weigl und Elisabeth Hirner.



ELEKTRO SCHILD BERGER



- Intelligente Haus-Steuerungssysteme
- Hochwertige Photovoltaik-Anlagen
- Blitzschutzanlagen
- Elektroinstallationen
- Energieverteilung / Zählerverteilung
- Alarmanlagen
- CAD Planung
- Haushaltsgeräte



Ihre Profi-Haushaltshilfe!

Qualität und Service bis ins kleinste Detail!



Ledererstraße 22, 4452 Ternberg T: 07256/7065 M: 0650/266 90 80
E: office@elektro-schildberger.at W: www.elektro-schildberger.at

BEZAHLTE ANZEIGE

NACHHALTIGER HOLZBAU AUS MEISTERHAND

Von der klassischen Terrasse bis hin zum modernen Modul-Holzhaus planen und fertigen wir mit Ihnen, Ihr individuelles Wohlfühl-Projekt. Dabei achten wir stets auf eine nachhaltige und regionale Produktion.

Das Wolfthal-Team wünscht Ihnen besinnliche Weihnachten und freut sich auf neue Projekte im Ennstal!

Zimmerei Wolfthal GmbH
4461 Laussa | Laussatal 37 · 07255 / 7429
office@zimmerei-wolfthal.at · www.zimmerei-wolfthal.at



WOLF THAL
Zimmerei GmbH

BEZAHLTE ANZEIGE

WALD

FREITAG, 8. DEZEMBER

BEGINN: 20 UHR

Inspiziert vom Bestseller „Wald“ von Doris Knecht, erzählt Regisseurin und Drehbuchautorin Elisabeth Scharang mit leisen Tönen eine aufwühlende Geschichte über das Unerzählbare, das Unsichtbare. Und über Abhängigkeiten.



CHECKER TOBI

UND DIE REISE ZU DEN FLIEGENDEN FLÜSSEN

FREITAG, 29. DEZEMBER

BEGINN: 17 UHR

Nach dem Riesen-Erfolg des ersten Kino-Teils ist Checker Tobi zurück auf der großen Leinwand! Ein Doku-Abenteuer für die ganze Familie zum Staunen, Nachdenken und Lachen!



WIE KOMMEN WIR DA WIEDER RAUS?

FREITAG, 29. DEZEMBER

BEGINN: 20 UHR

Eine Komödie über die Zumutungen des Lebens, der Pandemie, vegane Gänse, Unverträglichkeiten aller Art und die Schwierigkeit zu verstehen, dass die Lösungen der einen die Katastrophen der anderen sind.

FOTO: ©Filmladen, Luna-Film

Impressum

Blattlinie: Wir setzen uns für die regionalen Werte, Lehre, Aus- und Weiterbildung, Facharbeiter:innen, regionale Arbeitsplätze, regionale Aktivitäten, regionale Gewerbebetriebe und regionalen Konsum ein.

Herausgeber: Initiative Lebensraum Ennstal; www.lebensraum-ennstal.at
Eine Kooperation bestehend aus Wirtschaftstreibenden, Schulen und Gemeinden des Ennstals, dem TDZ Ennstal, der WKÖ, dem Regionalmanagement OÖ und der Leader Region Nationalpark OÖ Kalkalpen.

Projekträger und Projektabwicklung: Technologie- und Dienstleistungszentrum Ennstal GmbH, Eisenstraße 75, 4462 Reichraming

Für den Inhalt verantwortlich:

Erika Lottmann, Sprecherin der Initiative, Reichraming

Layout & Design: Judith Köster, Grafikdesign, www.die-judith.at, Ternberg

Druck: Druckerei Haider, Schönau i.M., www.haider-druck.at

Auflage: 9.000 Stück, erscheint regelmäßig

Finanziert mit Druckkostenbeiträgen

& Eigenmitteln der Kooperation.



powered by



LÖSUNG
letztes
Kreuzwort-
Rätsel

Lösungswort Ausgabe 03/23: **STERNBILD**

Nächste Ausgabe 01/24 ab 21. MÄRZ

scho laung NIMMA G'HEART:



auf guat Deutsch:

dämmrig, dunkel

Ein typisches Dialektwort aus Österreich und Bayern, das Abraham a Sancta Clara in einer Schrift aus dem Jahre 1685 noch im Sinne von „trübe“ verwendete. Heute kennen die meisten von uns das Wort aus dem 1884 veröffentlichten Weihnachtslied „Es wird scho glei dumpa“.

Vorschläge und alternative Übersetzungen bitte an magazin@lebensraum-ennstal.at

DIE ZAHL IM QUARTAL

4²⁰²³

24

24 Türchen hat der klassische Adventkalender und genau so viele Geschenk-Tipps haben wir auf der Innenseite für Sie gesammelt.

Frohe Weihnachten!